

Steckspiele selber machen

Die meisten Kinder zwischen 1 und 3 Jahren lieben Steckspiele. In der Kuschelkiste konnten wir das besonders letzten Herbst beobachten. Da hatten alle Kinder großen Spaß daran! Auch in der Kuki haben wir nichts teuer eingekauft, sondern unsere Steckspiele selbst gebastelt.

Das kann man ganz einfach auch zu Hause machen und bereitet den Kleinen damit eine große Freude. Dazu muss man im eigenen Haushalt nur auf die Suche nach ein paar passenden Utensilien gehen.

Material:

- Dosen aus Pappe in verschiedenen Größen (z.B. MyMüsli-Dosen, Pringles-Dosen,...)
- Schuhkartons
- Sparschwein
- ein Cutter
- diverses Steckmaterial: Stecken, Strohhalm, Steine, Zapfen, Deckel, Kleingeld, Korken, Wäscheklammern usw.



In die Deckel der Dosen oder des Schuhkartons werden mit dem Cutter oder einem scharfen Messer passende Öffnungen geritzt. Bitte mit dicker Unterlage (Karton), damit der schöne Esstisch nicht darunter leidet. Man kann auch die Seiten der Pappdosen passend einschneiden.

Bitte entschuldigt die (gar nicht so) versteckte Werbung 😊





Viel Erfolg und viel Spaß!!



Kleiner Exkurs: Es könnte sein, dass die Kinder im ersten Moment mit dem neuen Spielzeug gar nicht stecken, sondern anfangen auszuleeren, zu schütten und zu schöpfen. Das zeigt einfach, dass gerade ein etwas anderes Lerninteresse bei den Kindern besteht. Darauf könnt ihr ebenso eingehen und bitte rauft euch nicht die Haare, wenn nach kurzer Zeit alle Kleinteile im Wohnzimmer verstreut liegt. Sollte das der Fall sein, bietet euren Mäusen nach Möglichkeit eine Schütt- und Schöpfwanne oder ein Planschbecken gefüllt mit z.B. alten Kastanien noch vom Herbst, Bohnen, Mais (Tierfutter), bunte Deckel, Korken etc. etc. an. Was euch auch immer einfällt oder ihr zur Verfügung habt. Die Kinder mögen es, sich dann auch in eine solche Wanne reinzusetzen. Ihr werdet überrascht sein, wie lange sie damit beschäftigt sind.

Wichtig: Achtung bei Kleinteilen - Verschluckungsgefahr!!